



BILFINGER

Pressenotiz

16. März 2016

**Ergebnis-Erwartung 1. Quartal 2016 auf Vorjahresniveau
Dividenden-Vorschlag: Keine Ausschüttung
Prüfprozess der Kaufangebote für Building and Facility dauert an**

- GJ 2015: Leistung gestiegen, Auftragseingang deutlich über Vorjahr, bereinigtes EBITA übertrifft Prognose
- Konzernergebnis 2015 durch angekündigte Einmaleffekte belastet, Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, Dividende auszusetzen
- Prüfprozess der Kaufangebote für Building and Facility dauert an
- Prognose GJ 2016: Deutlicher Leistungsrückgang, leichter Anstieg des bereinigten EBITA

Bilfinger SE

Carl-Reiß-Platz 1-5
68165 Mannheim
Deutschland

Kontakt

Michael Weber
Telefon +49 621 459-2464
Fax +49 621 459-2500
michael.weber@bilfinger.com
www.bilfinger.com

Geschäftsverlauf 2015

Die Leistung des Bilfinger-Konzerns ist im Geschäftsjahr 2015 im Rahmen der kommunizierten Erwartungen auf 6.482 Mio. € (+4 Prozent) und der Auftragseingang auf 6.825 Mio. € (+24 Prozent) gestiegen. Der Auftragsbestand zum Jahresende legte auf 4.824 Mio. € zu (+10 Prozent).

Das bereinigte EBITA lag mit 186 Mio. € zwar planmäßig deutlich unter dem Wert des Vorjahres, übertraf jedoch den im August 2015 prognostizierten Wert von 150 bis 170 Mio. €.

„Bilfinger liegt bei allen Kennzahlen im Rahmen oder sogar leicht über den kommunizierten Erwartungen. Wir richten den Konzern neu aus und ergreifen wirksame Maßnahmen, um noch wettbewerbsfähiger zu werden. Unser Ziel bleibt klar: Bilfinger fit für die Zukunft machen und zurück auf einen profitablen Wachstumskurs führen“, sagt Vorstandsvorsitzender Per H. Utnegaard.

Die Entwicklung in den Segmenten von Bilfinger verlief unterschiedlich: Bei Industrial konnten wichtige Rahmenverträge verlängert werden, zugleich litten Teile des Geschäftsfelds unter der anhaltenden Zurückhaltung bei Investitionen der Öl- und Gaskunden. Bei Building and Facility konnten wichtige Serviceverträge verlängert und Neukunden gewonnen werden.

Bilfinger SE ist ein international führender Engineering- und Servicekonzern. Mit umfassendem technologischen Know-how und der Erfahrung von knapp 60.000 Mitarbeitern bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Services für Industrieanlagen und Immobilien. In seinen Geschäftsfeldern Industrial und Building and Facility erbringt Bilfinger eine jährliche Leistung von mehr als 6 Mrd. €.

Der operative Cashflow des Konzerns lag mit 124 Mio. € trotz des geringeren Ergebnisses deutlich über dem Vorjahreswert von 34 Mio. €. Dies ist in erster Linie auf einen geringeren Anstieg des Working Capital zurückzuführen.

Das Konzernergebnis im Jahr 2015 belief sich auf -489 Mio. €. Dieser Wert ist unter anderem auf folgende Ereignisse zurückzuführen: auf im zweiten Quartal 2015 vorgenommene nicht zahlungswirksame Firmenwert-Abschreibungen in Höhe von 330 Mio. €, auf operative Verluste im Bereich Power, auf einmalige Aufwendungen für Restrukturierungsprogramme und für die Aufarbeitung zurückliegender Compliance-Fälle.

Dividenden-Vorschlag: Keine Ausschüttung

Angesichts des stark negativen Konzernergebnisses sowie des Mittelabflusses für laufende und anstehende Restrukturierungsmaßnahmen werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 11. Mai 2016 vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2015 die Dividendenzahlung auszusetzen. „In der derzeitigen Phase der Neuausrichtung geht es darum, gezielt in die Zukunft von Bilfinger zu investieren. Deshalb wird auf die Ausschüttung einer Dividende verzichtet, um die Mittel im Unternehmen zu halten – im Interesse aller Stakeholder“, kündigt Per H. Utnegaard an.

Prüfprozess der Kaufangebote für Building and Facility dauert an

Bilfinger hat von verschiedenen Interessenten Angebote für Teile des Segments Building and Facility erhalten. Der Vorstand prüft die Angebote im besten Interesse der Gesellschaft ergebnisoffen. Die Prüfung ist nicht abgeschlossen und wird noch ein paar Wochen Zeit in Anspruch nehmen. Die Entscheidung über einen möglichen Verkauf hätte weitreichende Folgen für die künftige Aufstellung und Strategie des Konzerns. Die Prüfung erfolgt deshalb mit größter Sorgfalt – Gründlichkeit geht klar vor Schnelligkeit. Sobald die entsprechenden Entscheidungen im Vorstand und Aufsichtsrat gefallen sind, wird Bilfinger darüber zeitnah informieren und ein umfassendes Strategie-Update geben.

Weiterentwicklung des Compliance-Systems

Bilfinger arbeitet intensiv an der Weiterentwicklung seines Compliance-Systems, um entsprechenden Risiken vorzubeugen und bei allen Mitarbeitern das Bewusstsein für Compliance-relevante Themen zu schärfen. „Integres Verhalten ist der Schlüssel für künftigen Erfolg und soll Teil der DNA des Konzerns werden. Bilfinger will sich mit klaren Prozessen und Strukturen zukunftsfest aufstellen und damit einen echten Wettbewerbsvorteil erzielen“, erklärt Per H. Utnegaard.

Ergebnis-Erwartung 1. Quartal und Prognose Gesamtjahr 2016

Bilfinger erwartet im ersten Quartal 2016 auf Konzern-Ebene trotz einer geringeren Leistung ein EBITA auf der Höhe des Vorjahres.

Im Geschäftsfeld Industrial geht Bilfinger wegen des niedrigen Ölpreis-Niveaus von einer sinkenden Leistung aus, das EBITA sollte jedoch infolge eingeleiteter Maßnahmen zur Effizienzsteigerung über dem Vorjahreswert liegen. Im Segment Building and Facility erwartet der Vorstand nach wie vor eine leichte Abschwächung bei der Anzahl der Immobilientransaktionen und im Investitionsverhalten. Daher geht Bilfinger hier im ersten Quartal im Vergleich zum Vorjahr von einem Rückgang von Leistung und EBITA aus.

Im Geschäftsjahr 2016 rechnet Bilfinger auf Konzernebene mit einem deutlichen Rückgang der Leistung, erwartet jedoch einen leichten Anstieg des bereinigten EBITA in Folge der eingeleiteten Effizienzmaßnahmen.

Im Geschäftsfeld Industrial geht Bilfinger aufgrund der Nachfrageschwäche im Öl- und Gasbereich sowie aufgrund auslaufender Projekte für 2016 von einem deutlichen Rückgang der Leistung gegenüber 2015 (3.650 Mio. €) aus. Für das bereinigte EBITA erwartet das Unternehmen trotz der deutlich geringeren Leistung aufgrund positiver Effekte aus Programmen zur Effizienzsteigerung und Prozessoptimierung einen Wert auf Vorjahresniveau (128 Mio. €) oder leicht darüber.

Die Leistung des Geschäftsfelds Building and Facility wird 2016 auf Basis des guten Auftragsbestands leicht wachsen (vergleichbare Basis 2015: 2.627 Mio. €). Das bereinigte EBITA 2016 wird ebenfalls leicht steigen (vergleichbare Basis 2015: 126 Mio. €). Dabei kann der Margendruck in einem wettbewerbsintensiven Umfeld durch Wachstum und Effizienzsteigerung ausgeglichen werden.

Gesamtaussage des Vorstands zur voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns	Leistung		EBITA bereinigt	
	2015*	erwartet 2016	2015*	erwartet 2016
Industrial	3.650	deutlicher Rückgang	128	auf Berichtsjahresniveau oder leichter Anstieg
Building and Facility*	2.627	leichter Anstieg	126	leichter Anstieg
Sonstiges	-77	-	-90	-
Konzern*	6.200	deutlicher Rückgang	164	leichter Anstieg

* auf vergleichbarer Basis, d.h. ohne Water Technologies

Definition für qualifiziert komparative Prognose: auf Vorjahresniveau +/-0 %; leicht 1-5 %; deutlich > 5 %

Kennzahlen des Konzerns*

in Mio. €

	2015	2014	Δ in %
Leistung	6.482	6.246	4
Auftragseingang	6.825	5.510	24
Auftragsbestand	4.824	4.401	10
EBITA bereinigt ¹	186	262	-29
Bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten ¹	106	160	-34

Bereinigtes Ergebnis je Aktie
aus fortzuführenden

	2015	2014	Δ in %
Aktivitäten ¹ (in €)	2,41	3,62	-33
Konzernergebnis ²	-489	-71	
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	124	34	265
Mitarbeiter	56.367	57.571	-2

* Die Kennzahlen des zum Verkauf gestellten Geschäftsfelds Power sowie der Offshore Systems, der veräußerten Divisionen Construction und Infrastructure sowie der veräußerten Aktivitäten des ehemaligen Geschäftsfelds Concessions sind nicht in den Geschäftsfeldern, sondern unter ‚Nicht fortzuführende Aktivitäten‘ ausgewiesen. Alle genannten Zahlen beziehen sich, soweit nicht anders angegeben, auf die fortzuführenden Aktivitäten des Konzerns, die Vorjahreszahlen sind entsprechend angepasst.

¹) Bereinigungen siehe Geschäftsbericht 2015, Seite 41: Tabelle „Ermittlung des Bereinigten Ergebnisses je Aktie aus fortzuführenden Aktivitäten“

²) Beinhaltet fortzuführende und nicht fortzuführende Aktivitäten.

Den Geschäftsbericht 2015 finden Sie unter: www.bilfinger.com/geschaeftsbericht